GfA

Eckdaten

2022

ECKDATEN 2022	2022	2021
Jahresabschluss		
Bilanzsumme	61,2 Mio €	50,7 Mio €
Anlagevermögen	35,0 Mio €	28,5 Mio €
Stammkapital	2,4 Mio €	2,4 Mio €
Investitionen	3,1 Mio €	5,4 Mio €
Umsatzerlöse	21,9 Mio €	21,3 Mio €
Abschreibungen	2,0 Mio €	2,3 Mio €
Zinsaufwand	0,2 Mio €	0,2 Mio €
Durchschnittliche Anzahl Arbeitnehmer (Jahresdurchschnitt ohne Vorstand)	77	79
Abfallheizkraftwerk		
Angelieferte Abfallmenge gesamt	123.516 t	120.165 t
Abfall zur Beseitigung	63.147 t	65.950 t
Abfall zur energetischen Verwertung	60.369 t	54.215 t
Gesamtrestabfallmenge der Landkreise Fürstenfeldbruck und Dachau	**63.147 t**	**65.950 t**
Landkreis Fürstenfeldbruck	37.572 t	39.210 t
Landkreis Dachau	25.575 t	26.740 t
Angelieferte Menge Deponie Jedenhofen	**1.011 t**	**1.308 t**
Energieerzeugung		
Stromerzeugung	58.443 MWh	56.212 MWh
Stomabgabe an Dritte	45.904 MWh	44.992 MWh
Wärmeerzeugung	80.005 MWh	87.818 MWh
Wärmeabgabe an Dritte	78.348 MWh	85.929 MWh
Erlöse aus Strom- und Fernwärmeerzeugung	**12,7 Mio €**	**5,8 Mio €**

Anlagenauslastung

Der Jahresdurchsatz des Abfallheizkraftwerkes betrug 120.668 t. Der Heizwert von ca. 10.840 kJ/kg liegt über dem Auslegungswert von 10.500 kJ/kg Abfall. Die Anlagenverfügbarkeit des voll ausgelasteten Abfallheizkraftwerkes betrug 95,4 %.

Stromerzeugung

Im Jahr 2022 wurden durch Abfallverbrennung insgesamt 58.443 MWh Strom erzeugt und 45.904 MWh an Dritte abgegeben. Mit der Differenz deckt die GfA den Eigenbedarf der Betriebsstätte Geiselbullach ab.

Biogener Stromanteil

Die GfA nimmt seit 2013 am Herkunftsnachweisverfahren teil. Nach Bestimmung des biogenen Anteils im Abfall wird uns wieder ein biogener Stromanteil von gut 50 % bescheinigt.

Fernwärmeerzeugung

Im Jahr 2022 wurden 78.348 MWh Fernwärme geliefert. Die Wärme wurde aus der 5 bar Dampfschiene mittels zweier Auskopplungsstationen und zwei Rauchgaswärmetauschern gewonnen.

Die erfolgreiche Wärmerückgewinnung aus den Rauchgasen lässt sich an kalten Tagen wegen der geringeren Abgastemperatur an der Wasserdampffahne über dem Kamin erkennen.

Versorgungsgebiete

Das Fernwärmenetz um den Standort der GfA ist auch im Jahr 2022 weiter ausgebaut worden. Zu den Versorgungsschwerpunkten mit Wärme zählen mehrere Stadtteile und ein Gewerbegebiet der Stadt Olching und mehrere Ortsteile und ein Gewerbegebiet der Gemeinde Bergkirchen. Damit wächst die Nutzung der Abfallenergie mit Hilfe der effizienten Kraftwärmekopplung.

Betriebs- & Leistungsdaten

	2022	2021
1. Abfalldurchsatz	120.668 t	120.191 t
davon Sperrmüll	8.399 t	9.561 t
2. Feuerungen		
Betriebsstunden	8.357 h	8.369 h
Dampferzeugung	397.455 t	398.299 t
3. Reststoffe		
Rauchgasreinigung	3.854 t	4.068 t
Rohschlacke	31.213 t	31.087 t

Emissionsüberwachung (kontinuierlich)

In unten stehender Tabelle sind die Jahresmittelwerte aus allen 1/2-Stunden-Mittelwerten der kontinuierlichen Messeeinrichtungen des AHKW dargestellt. Die kontinuierlich aufgezeichneten Emissionswerte liegen deutlich unter den Grenzwerten der Bundesimmissionsschutz-Verordnung (17. BImSchV).

Emissionsüberwachung (diskontinuierlich)

Die jährlich durchzuführenden diskontinuierlichen Messungen, im Wesentlichen für die Schadstoffe Schwermetalle sowie Dioxine und Furane, zeigen ebenfalls eine deutliche Unterschreitung der vorgeschriebenen Grenzwerte.

KONTINUIERLICH Parameter/ Substanz		Dimension	Mittelwert[1]	gem. 17. BImSchV Grenzwert[2]
Gesamtstaub		mg/m³	0,10 0,10	10
Gesamt-Kohlenstoff	C ges.	mg/m³	0,70 0,50	10
Kohlenmonoxid	CO	mg/m³	16,20 15,10	50
Chlorwasserstoff	HCl	mg/m³	6,10 5,60	10
Schwefeldioxid	SO_2	mg/m³	13,30 18,40	33
Stickstoffoxide gerechnet als Stickstoffdioxid	No_x	mg/m³	134,00 138,60	200
Ammoniak	NH_3	mg/m³	0,60 0,60	7,8
Quecksilber gesamt	Hg	mg/m³	0,0010 0,0016	0,03

[1] Jahresmittelwert aus allen 1/2 Stunden-Mittelwerten. Die Feldinhalte stehen für beide Rauchgaslinien. Rauchgaslinie 1 = oberer Wert, Rauchgaslinie 3 = unterer Wert
[2] Tagesmittelwert

DISKONTINUIERLICH Parameter/ Substanz	Dimension	Mittelwert[1]	gem. 17. BImSchV Grenzwert
Cadmium und Thallium	mg/m³	n. n. n. n.	0,05
Summe: Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn	mg/m³	0,009 0,011	0,5
Dioxine/ Furane/ PCB WHO-TEF 2005	ng/m³	0,0030 0,0030	0,08[2]
Fluorwasserstoff HF	mg/m³	n. n. n. n.	4[3]

[1] Feldinhalte stehen für beide Rauchgaslinien. Rauchgaslinie 1 = oberer Wert, Rauchgaslinie 3 = unterer Wert
[2] Grenzwert gemäß Anlagengenehmigung
[3] Halbstundenmittelwert

Gemeinsames Kommunalunternehmen
für Abfallwirtschaft

Anstalt des öffentlichen Rechts
der Landkreise Fürstenfeldbruck und Dachau

Josef-Kistler-Weg 22, 82140 Olching
Tel.: +49 (0) 8142 / 28 67-0
Fax: +49 (0) 8142 / 16 54-1
info@gfa-online.com
www.gfa-online.com

KLIMA PLUS ENERGIE

KLIMA PLUS ENTSORGUNG

Gestaltung: www.elke-peter-werbung.de